

# GEMEINDE MELSDORF

## Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Melsdorf

am Montag, 12.07.2010, 20:00 Uhr

im „Dörpskrog“, Melsdorf

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Anzahl der Besucher: 6

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 87 bis 92 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern 4 bis 14.

Gesetzliche Mitgliederzahl: 13

### Anwesend:

#### a) stimmberechtigt:

- |     |                     |                  |
|-----|---------------------|------------------|
| 1.  | Bürgermeisterin     | Anke Szodruch    |
| 2.  | Gemeindevertreter   | Henning Baasch   |
| 3.  | Gemeindevertreter   | Dr. Detlef Ufert |
| 4.  | Gemeindevertreterin | Sabine Stender   |
| 5.  | Gemeindevertreter   | Uwe Starke       |
| 6.  | Gemeindevertreterin | Sabine Leopold   |
| 7.  | Gemeindevertreterin | Kerstin Lüdemann |
| 8.  | Gemeindevertreter   | Bernhard Wax     |
| 9.  | Gemeindevertreterin | Ingeborg Barz    |
| 10. | Gemeindevertreter   | Heiko Ehlers     |
| 11. | Gemeindevertreter   | Carsten Damlos   |
| 12. | Gemeindevertreterin | Heike Zogs       |

#### b) Es fehlt entschuldigt:

- |    |                     |                          |
|----|---------------------|--------------------------|
| 1. | Gemeindevertreterin | Dorothea-Catharina Barre |
|----|---------------------|--------------------------|

#### c) Nicht stimmberechtigt:

- |    |              |                 |
|----|--------------|-----------------|
| 1. | Thies Boller | Protokollführer |
|----|--------------|-----------------|

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Melsdorf waren durch Einladung vom 30.06.2010 auf Montag, 12.07.2010, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist Einwendungen nicht erhoben werden.

Die Gemeindevertretung Melsdorf war nach Anzahl der erschienen Mitglieder beschlussfähig.

Die Bürgermeisterin begrüßt die anwesenden Personen sowie den Vertreter der Presse recht herzlich.

### **TAGESORDNUNG:**

4. Feststellung der Tagesordnung
5. Einwohnerinnen und Einwohner fragen
6. Bericht der Bürgermeisterin
7. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07. Juni 2010
8. Wiederherstellung der beschädigten Schulhofmauer
9. 2. Nachtragshaushalt 2010
10. Kreditaufnahme zur Finanzierung der Erweiterung des Kindergartens
11. Nutzungsentgelt 2011 Bürgerhaus
12. Kooperationsvertrag zwischen dem Amt Achterwehr, der Gemeinde Melsdorf und der Betreuten Grundschule e. V.
13. Räumlichkeiten der Betreuten Grundschule
14. Verschiedenes

#### **TOP 4. Feststellung der Tagesordnung**

Die Bürgermeisterin fragt die anwesenden Gemeindevertreter/Innen, ob es Anregungen oder Anmerkungen bezüglich der Tagesordnung gibt. Es werden seitens der Anwesenden keine Anregungen und Anmerkungen vorgetragen.

#### **TOP 5. Einwohnerinnen und Einwohner fragen**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

#### **TOP 6. Bericht der Bürgermeisterin**

- ▶ Einwohnerzahl Stand 30.05.2010 = 1.714 Ew
- ▶ Die Turnhallenrückwand hat von den Graffitisprayern ein neues Bild erhalten.
- ▶ Von den Künstlern wurde ebenfalls versprochen, dass die Giebelwand (Dschungel) demnächst fertig gestellt werden soll. Die Verzögerung ergab sich, da die Künstler derzeit sehr viel beschäftigt sind.
- ▶ Die Seniorenfahrt findet am 15. September 2010 statt; es geht nach Kappeln. Einladungen diesbezüglich werden noch in dieser Woche verteilt.
- ▶ Am Mittwoch, 14. Juli 2010 tagt der Bauausschuss im Bürgerhaus. Hier geht es um die Vorstellung des Städtebaulichen Entwurfs des B-Plans Nr. 13 „Köhlerkoppel“ sowie um den Vorentwurf der 6. „Änderung des Flächennutzungsplanes.“
- ▶ Der Kreis Rendsburg-Eckernförde hat mitgeteilt, dass die Wurzelschäden auf dem Radweg Höhe Heitholm behoben wurden.
- ▶ Die Bürgermeisterin bedankt sich beim CDU Ortsverband. Dieser hat die Kosten für die Bepflanzung der Blumenkübel in Eigenregie übernommen; dadurch hat die Gemeinde 200 Euro eingespart.

## **TOP 7 .            Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07. Juni 2010**

Die Bürgermeisterin fragt die anwesenden Gemeindevertreter/Innen, ob Einwände gegen die Niederschrift vom 07. Juni 2010 bestehen. Es werden keine Einwände erhoben. Somit gilt das Protokoll als genehmigt.

## **TOP 8.            Wiederherstellung der beschädigten Schulhofmauer**

Die Bürgermeisterin gibt bekannt, dass die Schulhofmauer durch ein Fahrzeug erheblich beschädigt wurde und nun droht umzukippen. Aufgrund eines Artikels in den Kieler Nachrichten hat sich auch ein Zeuge gemeldet. Die Angaben des Zeugen werden nun überprüft. Die Schulhofmauer müsste jedoch so schnell wie möglich repariert werden. Diesbezüglich liegt ein Angebot einer Baufirma vor, die auch die Absicherung bisher vorgenommen hat. Die Bürgermeisterin berichtet weiterhin, dass am vergangenen Donnerstag, 08.07.2010, ein Termin mit dem Bauausschussvorsitzenden, dem Architekten Bock, Herrn Pede von der Baufirma, und ihr, stattgefunden hat. Dabei wurden zwei Möglichkeiten erarbeitet:

1.     Abriss der Mauer auf einer Länge von ca. 12 m sowie der Wiederaufbau. Die Kosten hierfür belaufen sich auf € 5.414,50  
      oder
2.     die Mauer nicht abbrechen, sondern in die Ausgangsposition zurücksetzen bzw. zurückschieben. Die Kosten hierfür belaufen sich auf € 3.808,--.

### Anmerkung:

Seitens der Baufirma wird für die Durchführbarkeit der 2. Variante keine Gewährleistung übernommen.

Es ergeht folgender Beschlussvorschlag:

*Die Gemeindevertretung erteilt der Baufirma Grimm den Auftrag, die Schulhofmauer auf einer Länge von 12 m abzubauen und neu aufzumauern gemäß Angebot vom 01.07.2010 zum Preis von € 5.414,50 brutto.*

Die Bürgermeisterin lässt darüber abstimmen.

StV:            einstimmig dafür

## **TOP 9.            2. Nachtragshaushalt 2010**

Die Bürgermeisterin übergibt diesbezüglich das Wort an Herrn Damlos. Herr Damlos erläutert die einzelnen Positionen des 2. Nachtragshaushaltes 2010 ausführlich. Anschließend übergibt Herr Damlos das Wort wieder an die Bürgermeisterin.

Die Bürgermeisterin ergänzt anschließend noch um den Hinweis, dass derzeit ein Defizit von € 93.200,-- besteht. Im Rahmen der Auflösung der Haushaltsreste, die rd. € 95.000,- betragen, kann dieser Betrag jedoch am Ende des Jahres im Rahmen des Jahresabschlusses ausgeglichen werden.

Es ergeht folgender Beschlussvorschlag:

*Die Gemeindevertretung Melsdorf stimmt der 2. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Melsdorf für das Haushaltsjahr 2010 in der vorliegenden Form zu.*

Die Bürgermeisterin lässt darüber abstimmen.

StV:            einstimmig dafür

## **TOP 10. Kreditaufnahme zur Finanzierung der Erweiterung des Kindergartens**

Die Bürgermeisterin weist darauf hin, dass die Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 07.12.2009 die Erweiterung des Kindergartens Melsdorf beschlossen hat. Für die Maßnahme ist im Haushalt 2010 eine Kreditaufnahme vorgesehen. Damit der Abschluss des Kreditvertrages schnellstmöglich erfolgen kann, ist die Bürgermeisterin gemeinsam mit dem Vorsitzenden des Finanzausschusses zu ermächtigen, zur Finanzierung der Erweiterung des Kindergartens, einen Kredit bis zur Höhe des im Haushalt für diese Maßnahme vorgesehenen Betrages nach Einholung von mindestens drei Angeboten beim zinsgünstigsten Anbieter aufzunehmen. Die Bürgermeisterin weist auch darauf hin, dass in Abhängigkeit der angebotenen Konditionen grundsätzlich eine möglichst langfristige Finanzierung mit laufender Tilgung angestrebt werden sollte.

In der letzten Finanzausschusssitzung hat Frau Brandt vom Amt Achterwehr erläutert, dass aufgrund der aktuellen Kreditvergabepraxis der Banken ganz kurzfristig (innerhalb weniger Stunden) eine Entscheidung getroffen werden muss.

Es ergeht folgender Beschlussvorschlag:

*Die Bürgermeisterin und der Vorsitzende des Finanzausschusses werden ermächtigt, gemeinsam zur Finanzierung der Erweiterung des Kindergartens Melsdorf, einen Kredit bis zur Höhe des im Haushalt 2010 für diese Maßnahme vorgesehenen Betrages nach Einholung von mindestens drei Angeboten beim zinsgünstigsten Anbieter aufzunehmen.*

Es erfolgt die Abstimmung.

StV: einstimmig dafür

## **TOP 11. Nutzungsentgelt 2011 Bürgerhaus**

Die Bürgermeisterin weist diesbezüglich darauf hin, dass sich der Schul-, Kultur- und Sozialausschuss sowie der Finanzausschuss auf der letzten Sitzung darüber beraten haben.

Frau Szodrich weist darauf hin, dass das Bürgerhaus mit privaten Veranstaltungen an den Wochenenden ausgelastet ist. Im Jahre 2009 wurden Einnahmen von insgesamt € 6.870,-- erzielt. Die bisherigen Einnahmen für das Jahr 2010 belaufen sich jedoch schon auf € 8.230,--. Beide Ausschüsse kamen zu dem Ergebnis, dass das Nutzungsentgelt für private Veranstaltungen ab dem Jahre 2010 von € 70,-- je Raum auf € 80,-- je Raum angehoben werden sollten.

Es ergeht folgender Beschlussvorschlag:

*Die Gemeindevertretung beschließt, ab dem Jahre 2011, das Nutzungsentgelt für das Bürgerhaus auf € 80,-- je Raum zu erhöhen.*

Dem Finanzausschuss wird im Jahr 2011 eine Aufstellung der Kosten und Einnahmen des Bürgerhauses vorgelegt, um zu prüfen, ob das erhobene Nutzungsentgelt kostendeckend ist.

Es erfolgt die Abstimmung:

StV: einstimmig dafür

**TOP 12. Kooperationsvertrag zwischen dem Amt Achterwehr, der Gemeinde Melsdorf und der Betreuten Grundschule e. V.**

Voraussetzung für eine Förderung ist, dass der zukünftige Schulträger mit allen bisherigen Trägern von Zusatzangeboten im Bereich der Betreuten Grundschule entsprechende Kooperationsverträge schließt. Danach ist dann jeweils ein Gesamtzuschussantrag innerhalb der organisatorischen Verbindung an das Land zu stellen. Die Bürgermeisterin weist darauf hin, dass der vorliegende Entwurf den bisherigen Vereinbarungen mit der Betreuten Grundschule entspricht. Es werden lediglich die organisatorischen Veränderungen umgesetzt. Das Amt als neuer Schulträger beantragt die Zuschüsse beim Land und leitet diese dann an die Betreute Grundschule weiter.

Es ergeht folgender Beschlussvorschlag:

*Die Gemeindevertretung stimmt dem vorliegenden Entwurf des Kooperationsvertrages zu.*

Die Bürgermeisterin lässt über diesen Beschlussvorschlag abstimmen.

StV: einstimmig dafür

**TOP 13. Räumlichkeiten der Betreuten Grundschule**

Die Bürgermeisterin gibt bekannt, dass die Betreute Grundschule in ihrer Satzung festgelegt hat, dass nicht mehr als 30 Kinder aufgenommen werden dürfen. Der Bedarf an der Betreuung nach der Schule ist jedoch wesentlich höher. Aufgrund dessen erhielten sechs Eltern von der Betreuten Grundschule zum neuen Schuljahr eine Absage für ihre Kinder. Im Bezug auf die Sicherung des Schulstandortes sind solche Absagen nicht förderlich. Aufgrund dessen könnte es passieren, dass die Kinder auf eine andere Schule geschickt werden, obwohl die Betreuung gesichert ist. Die Bürgermeisterin berichtet weiterhin, dass sie sich mit Vertretern der Betreuten Grundschule zusammengesetzt und evtl. Lösungsmöglichkeiten gesucht hat. Die Vertreter der Betreuten Grundschule gaben daraufhin zu verstehen, dass die Betreute Grundschule ein Verein ist und somit eine Mitgliederversammlung einberufen werden müsse, um zu klären, ob eine Satzung geändert werden soll und kann. Diese Mitgliederversammlung hat am 30. Juni 2010 stattgefunden. Die Betreute Grundschule hat in ihrer Versammlung beschlossen, die Obergrenze nun auf 40 Kinder zu erhöhen. Die Anzahl der Plätze soll jährlich überprüft werden. Voraussetzung für die Aufstockung auf 40 Kinder ist jedoch ein weiterer Raum für die Betreuung der Kinder und eine zusätzliche Kraft. Die Bürgermeisterin berichtet weiterhin, dass sie der Betreuten Grundschule bereits zugesagt hat, dass vorübergehend, bis andere Möglichkeiten geschaffen wurden, der Jugendraum, der direkt neben dem Raum der Betreuten Grundschule im Bürgerhaus liegt, zur Verfügung gestellt wird.

Es ergeht folgender Beschlussvorschlag:

*Die Gemeinde Melsdorf stellt der Betreuten Grundschule nach den Sommerferien 2010, bis andere Möglichkeiten gefunden sind, den Jugendraum für die Betreuung der dann voraussichtlich 36 Kinder, zur Verfügung. Der Jugendclub trifft sind dann vorübergehend im ehemaligen Umkleidegebäude des Schwimmbades auf dem Schulgelände.*

Die Bürgermeisterin lässt darüber abstimmen:

StV: einstimmig dafür

**TOP 14.      Verschiedenes**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Die Bürgermeisterin schließt die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung um 20:30 Uhr.

**gez. Anke Szodruch**  
.....  
(Bürgermeisterin)

**gez. Thies Boller**  
.....  
(Protokollführer)